

Schlossparklauf bricht Teilnehmerrekord

■ Bad Muskau

317 Läufer nehmen am Sonntagvormittag die Laufstrecke über zwei Brücken und durch zwei Länder unter ihre Füße.

VON ROLF ULLMANN

Es hilft nichts, der geplante Start Punkt 10 Uhr muss um mehrere Minuten verschoben werden. Denn immer noch melden sich Starter zur Registrierung für den 18. Bad Muskauer Schlosslauf im Wettkampfbüro an. Schließlich sind es 317 Laufbegeisterte, die von Starter Wolfgang Petsch auf eine der drei Distanzen zwischen 2,5 Kilometern und zehn Kilometern auf die Strecke durch den Fürst-Pückler-Park geschickt werden.

Reinhard Füll fährt ihnen als Streckenmeister mit dem Fahrrad voran. Zum ersten Mal überqueren dabei die Läufer aus nahezu allen Altersgruppen zweimal die Neiße. Von der Startlinie im Angesicht des Neuen Schlosses führt die Strecke zunächst über die Doppelbrücke hinüber in das Nachbarland. Dann heißt es für die Teilnehmer an den beiden langen Kanten sich über die Steigung hinauf zum Pücklerstein



Start über die 2,5 Kilometer-Distanz beim 18. Schlossparklauf vor der beeindruckenden Kulisse des Neuen Schlosses im Fürst-Pückler-Park. Foto: R. Ullmann

und auf der Höhe entlang zum Standort des ehemaligen Englischen Hauses zu kämpfen. Über die Englische Brücke geht es zurück nach Deutschland und zum Ziel vor dem Alten Schloss. Diese Premiere für die neue Laufstrecke des inzwischen weithin sehr bekannten und populären Laufes ist erst durch die Einweihung der Englischen Brücke Ende vergangenen Jahres möglich geworden. Diese anspruchsvolle Streckenführung wird den Schlossparklauf in den kommenden Jahren wohl für viele weitere Laufsportler noch attraktiver machen. Darauf hoffen vor allem die Organisatoren des Laufes von der TSG Kraftwerk Boxberg-Weißwasser.

Natürlich verlangt eine solche Veranstaltung einen größeren finanziellen Aufwand. So nimmt es auch nicht wunder, wenn die Namen der zahlreichen Sponsoren aus verschiedenen Firmen, Einrichtungen und Krankenkassen an diesem Vormittag mehrmals genannt werden. Gegen Mittag erfolgt in der Sporthalle von Bad Muskau die Siegerehrung der drei jeweiligen Erstplatzierten über die 2,5, dann die fünf sowie die zehn Kilometer lange Strecke. Außerdem hatte jeder Teilnehmer am Lauf die Möglichkeit, sich eine Urkunde mit seiner Laufzeit ausdrucken zu lassen.